

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 243.

Donnerstag den 17. October.

1861.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Krönungstage Sr. Majestät des Königs
(Freitag den 18. October) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 10 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Kirchenmusik: Te Deum von André.

Zu St. Ulrich: Um 10 Uhr Herr Oberprediger Weiske.

Zu St. Moritz: Um 10 Uhr Herr Oberprediger Bracker. (Der Gottesdienst ist zugleich für die Gemeinde in **Glauchau**.)

In der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Superintendent Dr. Neuenhaus.

Katholische Kirche: Um 10 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Zu Neumarkt: Um 10 Uhr Herr Pastor Hoffmann.

Israelitische Gemeinde: Um 10 Uhr Gottesdienst in der Synagoge, Predigt von Herrn Dr. Fröhlich.

Wohlthätigkeit.

In einem Collecten-Kasten der Kirche zu Unser Lieben Frauen haben sich vorgefunden: 1 Spec.-Thlr. „für arme Wöchnerinnen“ und 1 Thlr. „aus Dankgefühl gegen Gott von einem Genesenden, für arme Kranke.“

Auch sind mir aus Lauchstädt zugegangen 15 Sgr., „als ein Scherlein zur Gustav-Adolph-Stiftung.“

Mit dem innigsten Danke für diese milden Gaben verbinde ich die Versicherung, daß dieselben ihrer Bestimmung gemäß verwendet worden sind.
Halle, den 13. October 1861.

Der Superint. D. Franke.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

An Beiträgen zum Krönungsgeschenk für die preussische Kriegsmarine sind bis jetzt eingeliefert:
aus der Stadt Halle:

Ertrag der Sammlungen aus 39 Bezirken

1275 Rth. 16 Sgr. 3 &

Privat-Sammlungen und Spenden, und zwar:
Maurerstr. Franke 1 Rth. 20 Sgr. 6 &, Ob.-Präs. v. Beurmann 10 Rth., Schlosser- u. Sporer-Zu-
nung 10 Rth., Exped. d. Hall. Zeitung (Schwetsche) 60 Rth., von den Bahnhöfen 20 Rth., aus der gold. Rose 7 Rth. 15 Sgr., Stadtschützen-Gesellsch. 50 Rth. 12 Sgr., zusammen . . . 159 Rth. 17 Sgr. 6 &

aus dem Saalkreise:

Döblitz 4 Rth. 5 Sgr. 6 &, Kleinkugel 2 Rth. 7 Sgr. 6 &, Bebitz 4 Rth. 7 Sgr., Bauern-Verein d. Saalkreises 100 Rth., Eulbitz 25 Rth., Trebitz a/P. 21 Rth. 15 Sgr., Spickendorf 11 Rth. 17 Sgr. 6 &, Giebichenstein 44 Rth. 1 Sgr. 9 &, Lößnitz a/L. 26 Rth. 1 Sgr., Mukrena 33 Rth., Döslau 8 Rth. 17 Sgr. 6 &, Gröllwitz 25 Rth. 10 Sgr., Britschöna 21 Sgr., Trotha 37 Rth. 19 Sgr., Scherz b. Landsh. 15 Rth. 12 Sgr., Wefenitz 10 Rth., Burg t/A. 12 Sgr., Brachstedt 5 Rth. 28 Sgr., Torna 6 Rth. 10 Sgr. 9 &, Niemberg 12 Rth. 23 Sgr.,
zusammen 394 Rth. 28 Sgr. 6 &

Sonstige Beiträge aus dem Reg.-Bezirk Merseburg:

Gorsleben 10 Rth. 5 Sgr., Elsterwerda 10 Rth., Vibra 8 Rth., zusammen . . . 28 Rth. 5 Sgr. — &

Summa der bis jetzt eingegangenen Beiträge:

1858 Rth. 7 Sgr. 3 &

Halle, den 16. October 1861.

Das Lokal-Comité.

J. A. von Voss.



Es sind heute durch die Deputirten der städtischen Behörden diejenigen 1000 *Rh.* ältere und 500 *Rh.* neuere Stadt-Obligationsen ausgelooft worden, welche für das Jahr 1862 zur Vernichtung bestimmt sind, und zwar:

I. Ältere Stadt-Obligationsen:

- Litt. A. Nr. 11 über 100 *Rh.*,
 - A. = 53 = 100 "
 - A. = 356 = 100 "
 - A. = 448 = 100 "
 - A. = 950 = 100 "
 - A. = 1272 = 100 "
 - A. = 1545 = 100 "
 - B. = 1447/1 u. 1447/2, jede über 50 *Rh.*,
 - D. = 1708/7, 1708/8, 1708/9 u. 1708/10,
 jede über 10 *Rh.*,
 - D. = 1751/1, 1751/2, 1751/5, 1751/6,
 1751/7, 1751/8, 1751/9 u. 1751/10,
 jede über 10 *Rh.*,
 - D. = 1765/1, 1765/2, 1765/3, 1765/4,
 1765/5, 1765/6, 1765/7 u. 1765/8,
 jede über 10 *Rh.*

II. Neuere Stadt-Obligationsen:

- Litt. A. Nr. 32 über 100 *Rh.*,
 - A. = 211 = 100 "
 - A. = 273 = 100 "
 - A. = 285 = 100 "
 - A. = 302 = 100 "

Die Inhaber dieser Stadt-Obligationsen werden aufgefordert, unter Einreichung derselben nebst Coupons den Betrag der ersteren am 2. Januar 1862, den Betrag der letzteren am 1. April 1862 in unserer Kammerei zu erheben. Von den gedachten Zeitpunkten ab hört die Verzinsung dieser Stadt-Obligationsen auf. Gleichzeitig fordern wir den Besitzer der für dieses Jahr mit zur Amortisation bestimmten älteren Stadt-Obligation Litt. B. Nr. 1425/2, welcher dieselbe ohngeachtet unserer Bekanntmachung vom 22. October v. J. noch nicht zur Einlösung präsentirt hat, auf, dieß ungesäumt zu bewirken.

Halle, den 9. October 1861.

Der Magistrat.

Hausverkauf.

Ein in der Mitte der Stadt gelegenes Haus in sehr gutem baulichen Stande, welches sich besonders gut verzinst, ist im Preise zu 3000 *Rh.* mit 1000 *Rh.* Anzahlung aus freier Hand zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Hohlziegel zu haben gr. Märkerstraße Nr. 8.

Bekanntmachung.

Die Lieferung und directe Verabreichung des Brod- und Fourage-Bedarfs pro 1862 für die Garnison Halle wird in dem genannten Orte auf dem Rathhause am 6. November c. Morgens 10 Uhr durch den Intendantur-Rath **Schumann** im diesseitigen Auftrage modo licitationis öffentlich verdingen werden.

Qualificirte und cautionsfähige Lieferungs-Unternehmer werden aufgefordert, sich zu dem erwähnten Termine, in welchem die im Allgemeinen bekannten Lieferungsbedingungen ihnen von unserem Deputirten noch besonders mitgetheilt werden sollen, einzufinden.

Magdeburg, den 9. October 1861.

Königl. Intendantur 4. Armee-Corps.
Arends.

Die Erneuerung der Lotterie-Loose, welche bei Verlust des Anrechtes spätestens am 22. d. M. bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung. Der Königl. Lotterie-Einnehmer **Lehmann**.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß am Krönungstage, den 18. October, von 12 Uhr Mittags unsere Comptoire geschlossen sein werden.

Halle, den 16. October 1861.

A. W. Barnitson & Sohn.
H. F. Lehmann.
Heinhold Steckner.

Poröse Mauersteine

vorräthig bei **J. G. Mann & Söhne.**

Zuglaternen, Stocklaternen, Luftballons, Feuerwerkskörper, Bengalische Flammen im Ganzen und Einzelnen höchst billig bei

G. F. Bretschneider am Waisenhause.

Stocklaternen eigener Fabrik empfiehlt an Wiederverkäufer **A. Henning**, Glauch. Kirche 11.

Zur Illumination empfiehlt **Glaslampen**
G. Brandt, Mauergasse Nr. 10.

Buxbaum, Rosen, Glieder 2c. verkauft billig
Magdeburger Chaussee Nr. 6.

Eine Handschuhmaschine zu verkaufen
Gerbergasse Nr. 15, 1 Tr.

Rathhausgasse Nr. 16 steht für 50 *Rh.* ein Flügel zum Verkauf.

Zu verkaufen!

ein noch guter Militair-Mantel, Helm und Mütze
alte Promenade Nr. 26, parterre.

1 elegante Kommode (neu) verk. Landwehrstr. 3.

F. Ambalema-Cigarren m. Brasil	25 St. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.,	F. Florida-Cigarren	25 St. 4 Sgr. 3 S.,
• Domingo	25 = 6 Sgr.,	= Seedeaf =	25 = 4 Sgr.,
= Havana Superior	25 = 5 Sgr.,	= Kentucky =	25 = 3 Sgr.,
F. Pfälzer Cigarren, 25 Stück 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.			

Louis Jrmisch, große Ulrichsstraße Nr. 7.

Eine polirte Kommode zu verk. Dachriggasse 13.

Zwei getragene Ueberzieher sind zu verkaufen
Baubhof Nr. 1, 2 Treppen.

Milch-Kunden

werden noch angenommen Harz Nr. 35, im Garten.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne **alter Markt Nr. 20** ein **Commandit-Geschäft** meiner **Material-, Taback-, Cigarren- und Spirituosen-Handlung,**
Steinweg Nr. 36,

unter der gleichen Firma:

Hermann Baentsch.

Indem ich dies Etablissement einem geehrten Publikum angelegentlichst empfehle, verbinde ich damit die Versicherung, daß ich das mir zu Theil werdende Vertrauen durch streng rechtliche Bedienung zu erhalten suchen werde.

Halle, den 15. October 1861.

Hermann Baentsch.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir den hochgeehrten Anwohnern von dem Königs- und Leipziger Thore ergebenst anzuzeigen, daß ich im **Mudel'schen** Hause am Königsplage ein **Victualien-Geschäft** eröffnet habe. Vorzüglich mache ein geehrtes Publikum auf mein Holz und sehr gut brennenden Torf, à 90 Rbl. groß, à 1000 4 $\frac{1}{3}$ Rb., aufmerksam.

Halle, den 17. October 1861.

F. Gothsch.

Etablissement.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich große Ulrichsstraße Nr. 51 als **Böttchermeister** etablirt habe. Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung von Gefäßen aller Art, sowie Reparaturen gut und billig ausgeführt werden. Bitte daher, mich gütigst beehren zu wollen.

Carl Otto, Böttchermeister.

Daß ich nicht mehr **Moritzkirchhof Nr. 3**, sondern **Serbergasse Nr. 13** wohne, erlaubt sich hierdurch anzuzeigen. **Louise Kunze.**

Einem ordentlichen Mann zum Radddrehen sucht
Jr. Baumgartel, Hallgasse Nr. 2.

Ein Bursche von 15—16 Jahren findet in der Werkstatt Beschäftigung **Graseweg Nr. 14.**

Anständige junge Mädchen, welche das Schneidern erlernen wollen, werden gesucht, auch eine geübte findet Beschäftigung
kl. Klausstraße Nr. 14 parterre.

Junge Mädchen,

die **Netze** und **Coiffüren** arbeiten, auch solche, die gut nähen können, finden sofort dauernde Beschäftigung.

Schmeerstraße Nr. 33/34. **L. Mehlmann.**

Eine ältere, anständige Frau oder Wittve wird „zur Annahme von Bestellungen“ auf den ganzen Tag gesucht **Geißstraße Nr. 17.**

Zwei **Doppel-Ponny-Geschirre** gesucht

Geißstraße Nr. 17.

Eine kinderlose Wittve in gesehten Jahren zur Führung einer kleinen Wirthschaft baldigst gesucht. Das Nähere zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, welches in der Küche gewandt ist, wird zum 1. November gesucht **Leipz. Str. 40.**

Ein Mädchen mit vorzüglichem Zeugniß sucht für einige Monate einen Dienst. Zu erfragen **Zenkerstraße Nr. 5, 1 Tr. hoch.**

Ein tüchtiges, brauchbares Mädchen für Küche und Hausarbeit findet zum 1. Novbr. einen Dienst **Magdeburger Chaussee Nr. 5, 1 Treppe hoch.**

Eine gut empfohlene Person wird sofort zur Aufwartung gesucht. Das Nähere zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Es wird eine Frau den Tag über gesucht in eine kleine Wirthschaft **Paradiesgasse Nr. 5.**

Ein guter Kutscher u. ein gutes Hausmädchen suchen sogleich Stellen durch Frau **Hartmann.**

Ein Ladenmädchen, eine tüchtige Köchin, ein Hausknecht und ein Bursche, der mit Pferden umgeht, erhalten sogleich Stellen durch

Frau **Hartmann**, Comptoir kl. Ulrichsstr. 29.

Zum 1. November findet eine Köchin bei sehr gutem Lohn Dienst

Gasthof „zum goldenen Herz“, Halle.

Tapisserie. = Stickereien.

Mein Lager mannigfacher **Stickereien**, sowie eine schöne Auswahl der neuesten Gegenstände in ff. Leder, Holz zc. empfehle zu den billigsten Preisen.

Otto Henckel, früher **Robert Helm**, Schmeerstraße Nr. 31.

Ein Mädchen von außerhalb, welches in allen weiblichen Arbeiten, wie auch in der Küche sehr gut Bescheid weiß, wünscht bei einer anständigen Herrschaft sofort oder zum 1. f. M. ein Unterkommen. Näheres kleine Märkerstraße Nr. 4, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst. Zu erfragen kl. Sandberg Nr. 5.

Eine solide Familie (3 Personen) sucht zum 1. Januar ein Logis im Preise zu 20—24 *R.* Zu erfragen beim Castellan Hrn. **König** im Waagegeb.

Eine Familie vom Lande sucht Stube, Kammer u. Küche, am liebsten parterre, gleich oder d. 1. Novbr. zu beziehen. Das Nähere sagt

Fuhrmann, Fleisberggasse Nr. 17.

Eine anständige **Wohnung** von 3—4 Stuben, Kammern, Küche zc., wömmöglich in der Nähe der neuen Promenade, wird von ruhigen Leuten zum 1. April 1862 **zu miethen gesucht**. Gef. Offerten in der Exped. d. Bl. unter T. L.

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, Kammern und Zubehör, ist sofort zu vermieten und zum 1. Januar 1862 zu beziehen in der Landwehrstraße Nr. 3, 1. Etage.

Stube, Kammer, Vorsaal nebst Zubehör ist zu vermieten u. sogleich oder zum 1. November zu beziehen
Unterberg Nr. 16.

Eine freundliche Wohnung für 30 *R.* zum 1. November cr. Auskunft Bauhof Nr. 1.

Ein freundliches Logis, hinten heraus, 2 Stuben, Entrée, 2 Kammern, Küche, Keller zc., Ostern 1862 zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 4.

Möblirte Stube und Kammer, 1ste Etage, 1. November zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 4.

Eine sehr freundl. Stube, möblirt, zu vermieten den 1. November c. Moritzkirche Nr. 1.

Eine gut möblirte Stube nebst Schlafkammer ist an einen oder zwei Herren **sofort** zu vermieten alter Markt Nr. 13, 1 Treppe.

Eine elegant möblirte Wohnung ist an einen ruhigen Miether sofort abzugeben
gr. Brauhausgasse Nr. 4, 2 Tr.

Der englische Missionair Mr. **Moritz Geißler** wird Donnerstag Abends 8 Uhr eine **Predigt** halten in dem Saale des **Engl. Hofes**.

Kost und Schlaftelle Landwehrstraße Nr. 3.

Ein goldener Ohrring, Bouton, ist in der Mitte der Stadt am 14. October verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben kl. Ulrichsstraße 16.

Eine Bettdecke, ins Taschentuch gebunden, ist von der Steinstraße bis auf den Markt verloren. Gegen Belohnung abzugeben Saalberg Nr. 15.

Ein goldener Ring mit Platte, gez. J. Z., ist von Ammendorf nach Halle verloren. Gegen Belohnung abzugeben Mittelwache Nr. 18.

Verloren Strohhut für einen Knaben, Panama. Gegen Belohnung abzug. Kann. Str. 11, 1 Tr.

Ein brauner Affenpinscher entlaufen Steinweg 5.

Ein großer schwarzer Hund, auf den Namen „Sultan“ hörend, ist am 15. d. M. aus dem „goldenen Hirsch“ in der Leipziger Straße entlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Tauben, Trommler zc. abhanden gekommen. Wiederbringer resp. Anzeiger erhält Belohnung
Gottesackerstraße Nr. 10.

Ich warne einen Jeden, auf meinen Namen etwas zu borgen, es sei auch wer es wolle, indem ich für keine Zahlung stehe.

Christiane Hermsdorf, Handelsfrau.

Zu der am 18. d. Mts. vom **Krieger-Vereine** Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem „**Kühlen Brunnen**“ zu begehenden **Festlichkeit** werden **sämmtliche Kameraden** nach Maßgabe des am 11. d. gefaßten Beschlusses hiermit **freundlichst eingeladen**.

Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Donnerstag Abend **Concert** vom Musikdirector **Fiedler**. Anfang 7 Uhr.